



GEDOK | KÖLN

Gemeinschaft der Künstlerinnen und Kunstförderer e.V.

GEDOK KÖLN INTERN



EDITORIAL

Liebe Künstlerinnen, Kunstförderinnen und Kunstförderer, nach dreimonatiger Pause erscheint jetzt wieder der GEDOK-Newsletter - auf einer neugestalteten Website. Das gibt uns endlich wieder die Möglichkeit, Sie umfassend zu informieren über alles, was sich in der GEDOK Köln und bei den Künstlerinnen tut.

Zunächst eine Nachricht aus dem Verein: Bei den Wahlen in der Mitgliederversammlung am 22. Juni hat es einige personelle Veränderungen gegeben. Zur 2. Vorsitzenden wurde Maria Wrede (Kunstförderin) und als 3. Vorsitzende Iris Hoppe (Bildende Kunst) gewählt. Auch die Kunstförderer haben nun (wieder) eine Fachbeirätin: es ist die frühere 2. Vorsitzende Gabriele Drechsel. Die Fachgruppe Literatur wird nun von einem Tandem geführt, denn neben Doris Konradi ist jetzt auch Dr. Susanne Spekat-Kolko mit dabei. Alle übrigen Positionen bleiben wie vorher besetzt. Einzelheiten dazu können Sie auf der Website nachlesen.

Anfang September steht uns ein großes Ereignis bevor - das 1. Interdisziplinäre Frauen Kunst Festival der GEDOK KÖLN, genannt IDA.

In vier eigenwilligen Produktionen zeigen renommierte Künstlerinnen der GEDOK KÖLN überraschende Positionen ihrer interdisziplinären Zusammenarbeit. Zu erleben sind Musik, Live-Painting, Stimm- oder Videokunst in Verbindung mit literarischen Figuren, die ihre ganz eigene Geschichte erzählen.

Zusätzlich werden die Arbeiten der bildenden Künstlerinnen in einer Ausstellung gezeigt. Begleitet wird das Festival von einem Symposium mit WissenschaftlerInnen, die den Begriff und die Bedeutung von Interdisziplinarität beleuchten.

Besonders freut uns, dass die Schirmherrschaft von Mary Bauermeister übernommen wird.

Das Festival findet in der Michael Horbach Stiftung, Wormser Strasse 23 statt. Vernissage ist am 5. September um 18.00 Uhr. Näheres findet sich auf unserer Website.

Herzliche Grüße
Eva Kaminski, 1. Vorsitzende

AKTUELL

Erstes Frauen Kunst Festival der GEDOK Köln in der Michael Horbach Stiftung,
Wormser Strasse 23

IDA
InterDisziplinäreAktion

5.-10. September 2017

in den Kunsträumen der Michael Horbach Stiftung, Wormser Str. 23, 50677 Köln

1

Inter- disziplinäres Frauen Kunst Festival der GEDOK Köln

Performances | Ausstellung | Symposium

Schirmherrin: Mary Bauermeister

Festivalprogramm

Tickets

Infos unter:

www.gedok-koeln.de

Öffnungszeiten der Ausstellung:

Mittwoch, 6. September bis Samstag, 9. September 2017
jwls. von 15-18 Uhr

Ausstellung, Vernissage und Symposium: Eintritt frei
Eintritt für die Performances: 10 € / 5 €
FESTIVALKARTE: 32 € / 16 €

MELITTA BUBALO | CATHARINA DE RIJKE | BETTINA DORN | LIESELOTTE FREUSBERG
CHRISTINA FUCHS | RENATE FUHRMAN | JOHANNA HANSEN | ROMY HERZBERG
MEIKE HERZIG | BETTINA HESSE | DORIS KONRADI | DORISSA LEM
RENATE MARTINSDORF-HENRICI | ANNETTE MAYE | VERONIKA MOOS
REGINE SCHIRMER | BETTINA WENZEL | ANGELIKA WITTEK | NATASCHA WÜRZBACH

In vier eigenwilligen Produktionen zeigen renommierte Künstlerinnen
der GEDOK Köln überraschende Positionen ihrer spartenübergreifen-
den Zusammenarbeit.

Di., 5. September 2017 18.00 Uhr Vernissage
Mi., 6. September 2017 ab 15.00 Uhr Führungen durch die Ausstellung
18.30 Uhr Symposium Interdisziplinäre Kunst
mit Prof. Dr. Gabriele Oberreuter, Prof. Dr. Johannes
Bilstein, Frauke Meyer, Moderation: Claudia Dichter
Do., 7. September 2017 19.30 Uhr Kippunkte
Fr., 8. September 2017 19.30 Uhr Ein Kinderspiel
Sa., 9. September 2017 19.30 Uhr Paradise. Lost?
So., 10. September 2017 12.00 Uhr Anna spinnt! II
Anschließend Finissage und Abschlussdiskussion



Dienstag, 05. September	18.00 - 21.00 Uhr: Vernissage
Mittwoch, 06. September	ab 15.00 Uhr: Führungen durch die Ausstellung 18.30 Uhr: Symposium Interdisziplinäre Kunst
Donnerstag, 07. September	19.30 Uhr: Produktion „Kippunkte“
Freitag, 08. September	19.30 Uhr: Produktion „Ein Kinderspiel“
Samstag, 09. September	19.30 Uhr: Produktion „Paradise. Lost?“
Sonntag, 10. September	Matinée 12.00 Uhr: Produktion „Anna spinnt! II“ Anschließend Finissage und Abschlussdiskussionen mit den Künstlerinnen

AUSSTELLUNGEN

Am **1. September**, 19.00 Uhr ist die Vernissage einer Ausstellung von **Gaby Kutz** in der Galerie Szalc in Bonn, Kurfürstenstr. 31, 2. OG. **Gaby Kutz** zeigt Arbeiten auf Leinwand und Papier zu Aspekten deutscher Geschichte und aktueller politischer Themen. Die Ausstellung ist bis zum 28. September zu sehen.

In Willebadessen zeigen Künstlerinnen der GEDOK Arbeiten im Dialog mit dem Alter. Die Ausstellung steht unter dem Motto „Forever young?“. Beteiligt ist auch **Irmgard Esch**, Künstlerin der GEDOK KÖLN, mit vier mittelgroßen Arbeiten. Die Ausstellung im Schloß Willebadessen hat bereits begonnen, kann aber noch bis zum 03. Oktober besucht werden.

Am **9. Und 10. September** feiert die Art Factory fünfzehnjähriges Jubiläum und öffnet dafür ihre Ateliers. Mit dabei ist **Irmgard Esch**. Geöffnet ist an beiden Tagen von 14 - 18 Uhr. Dünnwalder Mauspfad 431, 51069 Köln.

Eine „audiovisuellmaterielle installation“ unter dem Titel „each second“ veranstaltet **Marianne Lindow**. Die Eröffnung ist am **8. September** von 18 - 22 Uhr, weitere Termine sind am 9. Und 10. September von 14 - 18 Uhr. Ort: Quartier am Hafen / Atelier 1.36, Poller Kirchweg 78 - 90, 51105 Köln.

Die Internationale Künstlerausstellung „Grenzenlose Wege der Kunst“

mit elf Künstlerinnen und Künstler aus acht Ländern ist noch bis zum 30. September auf Schloß Eulenbroich in Rösrath zu sehen.



Thyra Holst stellt in diesem Rahmen eigene textile Kunst aus. Am 17.09. ist sie von 14.00-16.00 Uhr selbst anwesend.

Adresse: Zum Eulenbroicher Auel 19

Öffnungszeiten: Di. und Do. 09.00-16.00 Uhr, Fr. 09.00-14.00 Uhr

Im Kunstverein Frechen eröffnet **Hannah A. Hovermann** am **15. September** um 19 Uhr zusammen mit Evelina Velkaité ihre Ausstellung mit dem Titel „von innen und aussen“. Die Ausstellung dauert bis zum 24. September. Kunstverein Frechen, Kolpingplatz 1, 50226 Frechen.



MUSIK

Die Sängerin **Irene Kurka** hat eine neue CD in Koproduktion u.a. mit dem Bayerischen Rundfunk herausgegeben. Unter dem Titel „chants“ sind elf Titel für Sopran solo aufgenommen, die ungewöhnliche Einblicke in die zeitgenössische geistliche Tonkunst zeigen. Zu dieser Produktion hat der Bayerische Rundfunk **Irene Kurka** interviewt. Die Sendung ist am **7. September** zu hören.

Irene Kurka gibt, zusammen mit weiteren Musikern, eine Musiktheater- Performance im U-Bahnhof Benrather Strasse in Düsseldorf. Die Performance basiert auf einem architektonischen Installationskonzept „Himmel oben, Himmel unten“ von Thomas Stricker. Dazu werden Tagebuchaufzeichnungen von Clara Schumann gelesen (Samstag, **2. September**, 13.00 Uhr und 14.00 Uhr im Düsseldorfer U-Bahnhof Benrather Strasse.

Weitere Konzerte: Am **10.09.** im Münster in Konstanz mit Mozarts Krönungsmesse. Am **24.09.** , 18.00 Uhr „Beethovens Liebeslieder damals und heute“ im Leoninum Bonn im Rahmen des Beethovensfestes. Neben weiteren Musikern ist auch **Dorrit Bauerecker** beteiligt.

Die Saxophonistin und Komponistin **Christina Fuchs** hat den Kompositionswettbewerb des Seattle Women's Jazz Orchestra gewonnen.



Den Preis erhält sie für ihre Komposition „Roots and Rhizomes“.

Das Werk wird beim Jazz Festival in Seattle, das im Oktober stattfindet, aufgeführt werden.

WETTBEWERB / PREIS

Walter-Serner-Preis 2017

Das Kulturradio vom rbb und das Literaturhaus Berlin schreiben den Walter-Serner-Preis 2017 aus. Autorinnen und Autoren sind eingeladen, bis zum 30. September 2017 unveröffentlichte Kurzgeschichten einzusenden, die vom „Leben in den großen Städten“ erzählen.

Den Walter-Serner-Preis für Kurzgeschichten gibt es seit Mitte der 1970er Jahre. Seit 1996 ist der Preis dotiert und wird gemeinsam mit dem Literaturhaus Berlin ausgeschrieben und verliehen.

Dotierung: 5.000,00 €

Mehr unter: www.kulturradio.de

STIPENDIEN

Stipendium 2018 Kunststiftung Baden-Württemberg

Literatur-Stipendium und Kunstkritik-Stipendium für Bewerberinnen, die ihren ersten Wohnsitz in Baden-Württemberg haben oder dort geboren sind; Altersgrenze bis 35, in Ausnahmefällen auch bei 40 Jahren.

Dotierung: 5.000 bis 15.000 €, Bewerbung bis 30. September 2017.

Mehr unter: www.kunststiftung.de

Lutz-Stipendium der Stadt Pfaffenhofen

Aufenthaltsstipendium für den Zeitraum von Mai bis Juli 2018 in Pfaffenhofen bei 800 € monatlich sowie kostenfreier Unterbringung im Flaschlturm in der Altstadt (inkl. aller Nebenkosten, Internet etc.). Für das Verfassen eines Textes über einen »Zwischenfall« in Pfaffenhofen (im Sinne des Schriftstellers Joseph Maria Lutz, an den das Stipendium erinnern soll) und die Übertragung der Veröffentlichungsrechte erhält der Stipendiat zusätzlich ein Honorar von 600 €.

Bewerben bis zum 24. November 2017.

Mehr unter: www.pfaffenhofen.de/lutzstipendium

BUNDESVERBAND GEDOK

Herzliche Einladung zur ausserordentlichen MV in Karlsruhe vom 15.-17 September 2017 für alle Bundesfachbeirätinnen, Vorsitzenden der Regionalgruppen und Mitglieder.

Aus dem Programm:

Freitag, 15. September

17.00 Uhr Preisverleihung FormART Elke und Klaus Oschmann Preis
Begrüßung: GEDOK Präsidentin Prof. Ulrike Rosenbach
Eröffnung der Ausstellung

Samstag, 16. September

09.-18.00 Mitgliederversammlung

19.30 Uhr Verleihung der Literaturpreise

Sonntag, 17. September

10 -14.00 Mitgliederversammlung

Ab sofort bitten wir wieder um Informationen über alle Konzerte, Ausstellungen und Veranstaltungen unserer Mitglieder, damit wir sie im Newsletter veröffentlichen können.
Nächster Redaktionsschluss: 25. September 2017

Vielen Dank!

Redaktion:

Eva Kaminski E-Mail: eva@kaminski.de

Elisabeth Deckers E-Mail: e.deckers@t-online.de

GEDOK KÖLN - Gemeinschaft der Künstlerinnen und Kunstförderer e.V.

Hochstadenstr. 26, 50674 Köln, Tel. 0221/433349

E-Mail: info@gedok-koeln.de

www.gedok-koeln.de